

Schachfuchse blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Kempen Bei ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung konnten die Schachfuchse Kempen ihren Spielern und deren Eltern eine sehr gute Bilanz präsentieren und gaben einen Ausblick auf die kommende Spielsaison.

Die erste Mannschaft, die erst in der letzten Saison in die Verbandsklasse aufgestiegen ist, verpasste nur knapp den zweiten Aufstieg in Folge. Durch den Verlust gegen die zweite Mannschaft des SV Wermelskirchen fehlten am Ende genau diese zwei Mannschaftspunkte, um sich vor Turm Krefeld 2 zu setzen. Das Ergebnis der Mannschaft, von der vier Spieler seit ihrer Jugend zusammenspielen, kann sich sehen lassen: Nur 12 von 96 Brettpunkten musste man komplett abgeben und vier Schachfuchse sind unter den Top 10 Scorern der Liga. Allen voran, Christian Swemers, der 8½ von 9 Punkten holte.

In der Bezirksklasse spielen die Schachfuchse 2. Sie starteten mit einer unterhalb des Klassendurchschnitts liegenden DWZ und waren nur scheinbar durch viele berufs- und krankheitsbedingte Ersatzstellungen geschwächt. Sie konnten sich zum Saisonschluß auf Platz sechs mit deutlichen Abstand zum Absteiger Nettetal 2 etablieren.

Von jugendlichen Spielern ist die Kreisliga-Mannschaft Schachfuchse 3 geprägt: Fünf von acht Brettern sind U16 und darunter besetzt - deutlich mehr, als andere Vereine vorzeigen können. Sie mussten sich gegen acht starke Vereine behaupten, darunter die beiden Vorjahresabsteiger aus der Bezirksklasse SC Bayer Uerdingen 2 und SF Süchteln 2. Aber auch die anderen Gegner waren keine leichte Kost. Trotz drei Ersatzstellungen, ausgerechnet gegen das deutlich stärkere und erfahrenere Team der SG Rochade 2, gelang den „Jungfuchsen“ im Finalspiel der Saison ein 4½:3½ Mannschaftssieg, der zum Ligaschluss Rang sechs sicherte.

In der Breitensportliga, in der die nachkommenden Schachfuchse und Reservisten spielen, gelang es, mit drei Mannschaftssiegen und einem Remis den zweiten Platz hinter den Spielern des SC Hochneukirch 3 zu belegen.

Abschliessen ist noch die fünfte Mannschaft der Schachfuchse zu erwähnen, die in der U20-Jugend-Verbandsliga kämpfte. Leider konnte man gegen die hochkarätige und bis zu fünf Jahre ältere Konkurrenz nur einen hinteren Platz belegen.

Wie immer, waren die Schachfuchse auch in der abgelaufenen Saison bei den Jugend-Einzelmeisterschaften vertreten. Nachfolgend nur die vorderen Plazierungen: In der Qualifikation zur Bezirksendrunde erreichten in der U16 Maximilian Kammler Platz 4 und Nick Kleinmanns Platz 5 (in der Endrunde dann vierter). Peter Wagener wurde zweiter vor Mark Pommerening in der U14. In der U12 erreichten Daniel Baderman Platz 3 und Johannes Kluysen Platz 5. Lucas Hesse, mit sechs Jahren in seiner ersten Saison Platz 3 in U10. In der darauf folgenden Verbandsendrunde belegte Lucas Hesse Platz 14 von 34 Teilnehmern, qualifizierte sich damit aber nicht für die NRW-Endrunde. Dies konnte sein Vereinskamerad Daniel Badermann, erreichen, nachdem er die Bezirksendrunde als zweiter abschloss und wie im letzten Jahr auf Verbandsebene dritter wurde. Er beendete die NRW-Endzelmeisterschaft U12 als 13 von 26 Teilnehmern.

Last but not least haben die Schachfuchse in der ersten Hälfte dieses

Jahres sehr erfolgreich an vielen Jugend-Schnellschachturnieren in Deutschland und in den Niederlanden teilgenommen. Die Pokalregale füllenden Highlights in Kürze:

Jouffrouw zonder Kopp in Echt, Niederlande:

Lucas Hesse (U8) Platz 1 und Daniel Badermann Platz 4 in der U12.

Theo-van-Spijk-Turnier, Venlo:

Daniel Badermann ungeschlagen und Lucas Hesse mit einer Verlustpartie Erstplatzierte ihrer Altersklassen.

24. Königinnenturnier in Venlo: Lucas Hesse Platz 1 von 25 in der U8, Johannes Kluyken dritter in der U12.

Rurpokal in Düren:

Daniel Badermann fünfter Platz in der U12, Lucas Hesse zwöfter in der U8.

Emmericher Schulschachturnier: Lucas Hesse erster in der U8 (6. in der Grundschulwertung), Daniel Badermann Platz 3 in der U12.

Bezirks-Jugend-Pokal-Einzelmeisterschaft in Kleve:

Platz 1 für Lucas Hesse in der U8 (Gesamtwertung 16.) und Platz 2 für Daniel Badermann in der U12 (Gesamtwertung 4.).

20. Erkrather Jugendopen: Ohne Verlustpartie Platz 1 von 59 Teilnehmern in der U12 für Daniel Badermann.

In allen Turnieren kamen über die namentlich Genannten hinaus zehn weitere Schachfuchse-Jugendliche in gute bis mittlere Plazierungen. Gewonnen haben alle auch ohne einen Pokal erspielt zu haben, da sie tolle Tage in einer immer stärker werdenden Gemeinschaft erlebten und dabei ihr schachspielerisches Können kontinuierlich erweitert haben.

Ausblick: In der kommenden Saison werden die Schachfuchse Kempen wieder mit vier Mannschaften in den oben genannten vier Spielklassen starten. Der Anteil an Jugendlichen in den Altersklassen U16 und darunter bleibt auf dem überdurchschnittlich hohen Niveau von rund 30%. Weiterhin wird man am diesjährigen Turnus der Einzelmeisterschaften teilnehmen, die bis hin zu den Deutschen Einzelmeisterschaften qualifizieren. Eine Schachfuchse-Präsenz wird bei den traditionellen Jugend-Schnellschachturnieren in Xanten, Moyland und Emmerich sowie weiteren Jugendturnieren angestrebt.

Wer das Schachspiel für sich persönlich erkunden möchte, ist herzlich willkommen, einen unsere Trainingsabende in der Kempener Burse zu besuchen – Jugendliche ab 18:00Uhr, allgemein ab 19:00Uhr.

Weitere Informationen im Veranstaltungskalender der Stadt Kempen <http://www.kempen.de/veranstaltungen> oder auf unserer Homepage www.schachfuechse.de.vu